

FH Vorarlberg Dornbirn, VO

bösch gewinnt Großauftrag: Umfassende Sanierung der Gebäudeautomation an der Fachhochschule Vorarlberg

Nach einem umfassenden Ausschreibungsprozess erhielt bösch den Zuschlag, die FH Vorarlberg in einem Projekt von knapp 600.000 € über drei Bauetappen bei der Sanierung der Gebäudeleittechnik zu unterstützen.

SANIERUNG DER GESAMTEN GEBÄUDEAUTOMATION DER FH VORARLBERG

bösch erhielt den Auftrag, die Gebäudeautomation der FH Vorarlberg über drei Bauetappen umfassend zu modernisieren. In der ersten Etappe wurden die Bestandsgebäude U, V und W saniert.

Umgesetzt wurden unter anderem:

- ca. 1.500 Datenpunkte
- 70 Bilder für die grafische Bedienung
- 10 Schaltschränke
- Open Web GLT
- Störungsweiterleitung
- 801 Peripheriegeräte
- 140 Brandschutzklappen

In den weiteren Bauetappen wurden zusätzliche Bereiche der Gebäude U und V sowie die Neubauten E und G in



Links: Kerstin Wohlgenannt (Schaltschrankbau) während des Umbaus vom Schaltschrank Reinraum. Rechts: Daniel Kaufmann (KUND/Projekttechniker) ist happy, dass das Provisorium läuft.

Auch nach der umfassenden Sanierung wird die Gebäudetechnik laufend weiterentwickelt. So wurden bestehende Lüftungsanlagen von riemengetriebenen Ventilatoren auf moderne EC-Direktläufer umgerüstet.

Die neuen Ventilatoren reduzieren Energieverbrauch und Wartungsaufwand. Da Keilriemen und Riemenscheiben entfallen, sinken gleichzeitig Verschleiß und Reparaturkosten.

Mehr dazu im Blogbeitrag „Lüftungsanlage modernisieren: Wann sich der Umstieg auf EC-Ventilatoren lohnt“.







ECKDATEN ZUM PROJEKT

Verhandlungsrunden bis zum Auftrag	
1. Runde	Angebot nach Leistungsverzeichnis
2. Runde	Bleibende Bieter mit Anlagenbesichtigung vor Ort mit Bauherrschaft
3. Runde	bleibende Bieter mit Anlagenbesichtigung vor Ort mit Bauherrschaft
4. Runde	Projektbesprechung/Konzeptvorstellung
5. Runde	Reduktion auf 3 Bieter
6. Runde	Vorstellung Unternehmen + Zeitplan + Vorstellung Projektperson Detailkonzept --> Fachjury
7. Runde	Abgabe letzter Preis: 40 % Preis, 10 % Nachhaltigkeit, 30 % Konzept, 10 % Regional/Nachbetreuung
8. Runde	Auftragsschreiben